

Gemeinderats-Beschlüsse

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 29. April 2026 insgesamt 17 Geschäfte behandelt. Nachstehend eine Zusammenfassung wichtiger Entscheide von öffentlichem Interesse:

■ Die Sanierung der Flurstrasse «Buljes» verzögert sich

Geplant und angekündigt war, die Wiederinstandstellung der Flurstrasse «Buljes» im spätestens im Mai in Angriff zu nehmen. **Nun verzögert sich der Beginn der Bauarbeiten aufgrund von Problemen bei der Materialbeschaffung.** Der Gemeinderat ist bestrebt, eine Lösung zu finden, damit die Sanierung noch im laufenden Jahr bewerkstelligt werden kann.

■ Dorfladen bleibt am Nachmittag der 800 Jahr-Feier geschlossen

Die Dorfbevölkerung und die Gäste von Albinen schätzen es sehr, dass der Dorfladen an 363 Tagen im Jahr geöffnet ist und nur am Weinachts- und Neujahrstag geschlossen bleibt. Dieses Jahr gibt es aus gutem Grund eine weitere Ausnahme: **Am Samstag, 20. Juni, finden die Feier- und Festlichkeiten zum stolzen Dorf-Jubiläum «800 Jahre Albinen» statt. Aus diesem Grunde bleibt der Dorfladen am Nachmittag des 20. Juni von 15:00 bis 17:00 Uhr ausnahmsweise zu.** Für die nötigen Einkäufe stehen die Mitarbeitenden wie immer am Samstagvormittag oder am Sonntagmorgen gerne zur Verfügung. Der Gemeinderat dankt den Kundinnen und Kunden für das Verständnis.

■ Die Ecke beim Dorfbrunnen unter der Kirche wird neugestaltet

Der Holztrug und die Umgebung beim Dorfbrunnen unter der Kirche sind wie Albinen in die Jahre gekommen. **Der Gemeinderat beschloss deshalb, im Hinblick auf die 800 Jahr-Feier eine Neugestaltung und Auffrischung der Ecke in Auftrag zu geben.** Was genau geplant ist soll eine Überraschung bleiben und wird an der Feier enthüllt.

■ Umwelt- und Tierschutz wechseln das Ressort

Gemäss dem allgemeinem Verwaltungsmodell unterstehen die Aufgabenbereiche «Umweltschutz» und «Tierschutz» dem Ressort Raumplanung, Bau, Energie und Wasser. Diese Zuteilung ist eher sachfremd. Naheliegender sind der Umwelt- und Tierschutz im Ressort Tourismus, Landwirtschaft, Forst und Entsorgung aufgehoben. **Der Umweltschutz hat sehr viel mit dem Tourismus, dem Forst und der Entsorgung zu tun. Der Tierschutz hängt am ehesten mit der Landwirtschaft zusammen.** Folgerichtig beschloss der Gemeinderat, die Aufgabenbereiche «Umweltschutz» und «Tierschutz» neu dem Ressort Tourismus, Landwirtschaft, Forst und Entsorgung anzugliedern. Für das Ressort ist Gemeinderat Severin Hermann zuständig.